

ANMELDUNG

WIR FREUEN UNS AUF IHRE ANMELDUNG

unter www.azk-csp.de -> Seminare.

Hier finden Sie auch unsere AGBs.

Die Teilnahme an allen Seminareinheiten ist verpflichtend!

Der Seminarbeitrag beträgt 575,00 € inklusive Verpflegung gemäß Programm und Unterbringung im Einzelzimmer sowie Busgestaltung.

Das Seminar wird unterstützt von der Bezirksregierung Köln über das Weiterbildungsgesetz NRW

Bezirksregierung Köln



Johannes-Albers-Bildungsforum gGmbH
im Arbeitnehmer-Zentrum Königswinter
Johannes-Albers-Allee 3
53639 Königswinter
Internet: www.azk-csp.de



SEMINARLEITUNG

Leon Becher, Bildungsreferent

SEMINARBEGLEITUNG

Karsten Sander

ANMELDUNG UNTER:

WWW.AZK-CSP.DE

INFOS UNTER:

02223-73-119

seminare@azk.de

Fotos: iStock/alvarez (Titel), Roland Goseberg, rheinline (Rückseite), pexels-cannontaler-6064726 (Vorderseite)
Rev.-Nr.: 6.18a.15, Freigabe 29.10.2024



Gedenken und Verstehen: Die niederländische Erinnerungskultur 80 Jahre nach dem Zweiten Weltkrieg

17. – 19. November 2025
Kurs-Nr. 25.7.136.0

Tagungshotel Wunderland Kalkar
Griether Str. 110 – 120
47546 Kalkar



JOHANNES-ALBERS-BILDUNGSFORUM gGmbH
Wir sind anerkannter Träger der politischen Jugend- und Erwachsenenbildung und verstehen uns als Forum des Dialogs. Die Bildungsarbeit steht in der Tradition christlich-sozialer Arbeitnehmerbildung auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes.



PROGRAMM



Sehr geehrte Damen und Herren,

der Zweite Weltkrieg hat im deutsch-niederländischen Grenzgebiet tiefe Spuren hinterlassen – sowohl in der Landschaft als auch im kollektiven Gedächtnis der Gesellschaften auf beiden Seiten der Grenze. Seit dem Ende des Krieges haben sich die Formen des Erinnerns und Gedenkens in Deutschland und den Niederlanden stark verändert. Was zunächst durch nationale Narrative geprägt war, hat sich im Zuge der europäischen Einigung zunehmend geöffnet: Seit der Jahrtausendwende ist eine stärkere Auseinandersetzung mit transnationalen Perspektiven und der Entwicklung eines europäischen Gedächtnisses zu beobachten.

Im Mittelpunkt des Seminars steht die gescheiterte alliierte Luftlandeoperation „Market Garden“ im Herbst 1944. Anhand dieses historischen Ereignisses setzen wir uns mit der militärischen, politischen und gesellschaftlichen Dimension der Kriegsjahre auseinander. Dabei besuchen wir zentrale Erinnerungsorte in den Niederlanden – darunter Schlachtfelder, Museen und Gedenkstätten – und analysieren deren Rolle innerhalb der niederländischen Erinnerungskultur.

Das Seminar bietet somit nicht nur die Möglichkeit, die Geschichte vor Ort zu erleben, sondern auch ein vertieftes Verständnis für die dynamischen Prozesse der Erinnerungskultur in einem vereinten Europa zu entwickeln – 80 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs.

Herzlich willkommen in Kalkar!

MONTAG, 17. NOVEMBER 2025

BIS 08:00

Anreise

08.00 UHR

Abfahrt nach Kalkar (Abfahrtsort: Flughafenstr. 1 | 51147 Köln, Gebäude 155)

11.00 - 12.00 UHR

Begrüßung / Einführung in die Thematik

Karsten Sander

anschließend Mittagessen

13.00 – 18.00 UHR

Bundeswehrgemeinsames Selbstverständnis – Motor unserer Zeitenwende

Vortrag mit anschließender Diskussion

Ricarda Steinbach

18.30 UHR

Gemeinsames Abendessen im Tagungshotel

DIENSTAG, 18. NOVEMBER 2025

07.30 UHR

Frühstück

10.00 – 12.00 UHR

Eine Reise in die Vergangenheit – Informationstermin mit Führung im Airborne Museum Hartenstein

Einführung, Selbstbesichtigung und Diskussion

Mitarbeiter/in Airborne Museum Hartenstein

12.00 – 14:00 UHR

Mittagessen

Restaurant Klein Hartenstein

Utrechtseweg 226

6862 AZ Oosterbeek

Karsten Sander

15.00 – 17.00 UHR

Gehorsam und Widerstand - Die Schlacht um Arnheim

Führung an der John-Frost-Brücke

Mitarbeiter/in Airborne Museum at the Bridge

17.00 UHR

Rückfahrt zum Tagungshotel

18.00 UHR

Gemeinsames Abendessen im Tagungshotel

MITTWOCH, 19. NOVEMBER 2025

07.30 UHR

Frühstück & Check-Out Hotel

10.00 – 13.00 UHR

Ein Blick in die Geschichte von Nijmegen

- 10.00 Uhr: Besuch des Infozentrums WK2 Nijmegen
- 11.00 Uhr: Historischer Stadtrundgang (Gilde Nijmegen) durch die Innenstadt von Nijmegen zum Thema „Befreiung von Nijmegen“

13.00 – 13.45 UHR

Auswertung und Feedbackrunde

bei Kaffee und Kuchen im Café Lindenberg

Karsten Sander

Änderungen vorbehalten!